



Herz-Jesu-Krankenhaus
Dernbach



Herz-Jesu-Krankenhaus
Dernbach



Liebe Patientinnen und Patienten,

unsere Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik ist werktags von 8.00 bis 16.30 Uhr geöffnet. Sie bietet den Patientinnen und Patienten ein strukturiertes Programm in einer therapeutischen Gemeinschaft an. Ziel der Behandlung ist es, psychische Erkrankungen zu erkennen und Krankheitsbeschwerden zu lindern bzw. zu heilen. Krankmachende Umwelteinflüsse auf die Psyche sollen herausgearbeitet und Informationen über seelische Krankheiten vermittelt werden.

Ein weiteres Ziel der Behandlung ist es, neue Wege im Umgang mit der Krankheit und ihren Folgen zu gehen. Unser Therapiekonzept ist ganzheitlich und sozialpsychiatrisch orientiert. Mit jedem Patienten erarbeiten wir zu Beginn seines Aufenthaltes nach einer gründlichen Untersuchung und Bestandsaufnahme das individuelle Behandlungsziel. Zum Abend, an Wochenenden und Feiertagen kehren die Patienten in ihre gewohnte häusliche Umgebung zurück.

Durch die Aufnahme in unsere Tagesklinik können vollstationäre Behandlungen oftmals vermieden oder verkürzt werden. In der Regel trägt die Tagesklinik dazu bei, stationäre Aufenthalte zu verkürzen, und sie erleichtert den Übergang in den häuslichen und beruflichen Alltag. Die Behandlungsdauer beträgt durchschnittlich sechs Wochen. Je nach Bedarf und Krankheitsverlauf sind auch längere oder kürzere Behandlungen möglich.



Kontakt

Frank G. Lücke
Chefarzt Psychiatrie, Psychotherapie
und Psychosomatik
Telefon 02602 684-123
tagesklinik@krankenhaus-dernbach.

Herz-Jesu-Krankenhaus

Südring 8 | 56428 Dernbach
Telefon 02602 684-0 | Telefax 02602 684-213
www.krankenhaus-dernbach.de | info@krankenhaus-dernbach.de

Leben begleiten: Nah am Menschen – In der Region und für die Region – Umfassende Gesundheitsversorgung von der Geburtshilfe bis zur Altersmedizin – Modernste Medizintechnik für Diagnostik und Therapie – Ganzheitliche Fürsorge und menschliche Nähe - Hochqualifizierte Ärzte, erfahrenes Pflegepersonal und Therapeuten – Unser Team für Ihr Wohlergehen: Kardiologie, Stroke Unit, Intensivmedizin, Gastroenterologie, Diabetologie, Unfallchirurgie und Orthopädie, Allgemein- und Viszeralchirurgie, Gefäßchirurgie, Geburtshilfe und Frauenheilkunde, Radiologie, Interventionelle Radiologie und Nuklearmedizin, Anästhesie-, Intensiv- und Palliativmedizin, Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik, Medizinisches Versorgungszentrum, Physiotherapie, Gesundheits- und Krankenpflegeschule.

Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik





Unsere Tagesklinik

Die Tagesklinik für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik am Herz-Jesu-Krankenhaus Dernbach ist mit ihren 40 Plätzen – aufgeteilt auf fünf Behandlungsgruppen – eine teilstationäre gemeindenaher Einrichtung zur Behandlung von Erwachsenen mit psychischen Erkrankungen und in Lebenskrisen.

Wir nehmen Frauen und Männer ab 18 Jahren auf, bei denen einerseits die ambulante Behandlung ihrer psychischen Krankheit nicht ausreicht, die jedoch andererseits so stabil sind, dass sie keiner vollstationären Behandlung (mehr) bedürfen.

Unser therapeutisches Team

.... besteht aus Fachärzten für Psychiatrie und Psychotherapie, Psychologen, Pädagogen, Sozialpädagogen, Kunst- und Ergotherapeuten, Pflegepersonal, medizinischen Fachangestellten und Sekretärinnen.

Unsere MitarbeiterInnen verfügen über langjährige Erfahrung im psychiatrischen Bereich und therapeutische Zusatzausbildungen.

Unsere Therapieangebote

Unsere Patienten nehmen an einem gemeinschaftlichen Therapieprogramm teil, wobei individuelle Angebote mit jedem einzelnen abgestimmt werden. Folgend einige Bausteine:

- Psychotherapeutische Gruppen
- Einzel-Psychotherapie
- Klinische Diagnostik
- Soziotherapeutische Gruppen
- Hilfestellung bei Arbeits- und Krankenversicherungsfragen
- Entspannungsverfahren
- Ergotherapie, Kunsttherapie
- Sport- und Physiotherapie, einschl. Massage
- Qigong, Shiatsu
- Psychoedukatives Training
- Skillstraining
- Medikamentöse Behandlung und Beratung
- Üben lebenspraktischer Fähigkeiten (z.B. Kochen und Backen)
- Training der Konzentrations- und Merkfähigkeit
- Strukturierende Freizeitgestaltung
- Genusstraining
- Training sozialer Kompetenzen
- Achtsamkeit

Wer trägt die Kosten der Behandlung?

Kostenträger der Behandlung sind die Krankenkassen.

Eine Kostenübernahmezusage im Voraus ist bei gesetzlichen Krankenkassen nicht erforderlich. Zur Aufnahme bringen Sie bitte die Versichertenkarte der Krankenkasse und einen Einweisungsschein des behandelnden Haus- oder Nervenarztes mit.



So erreichen Sie uns:

Telefon 02602 684-123